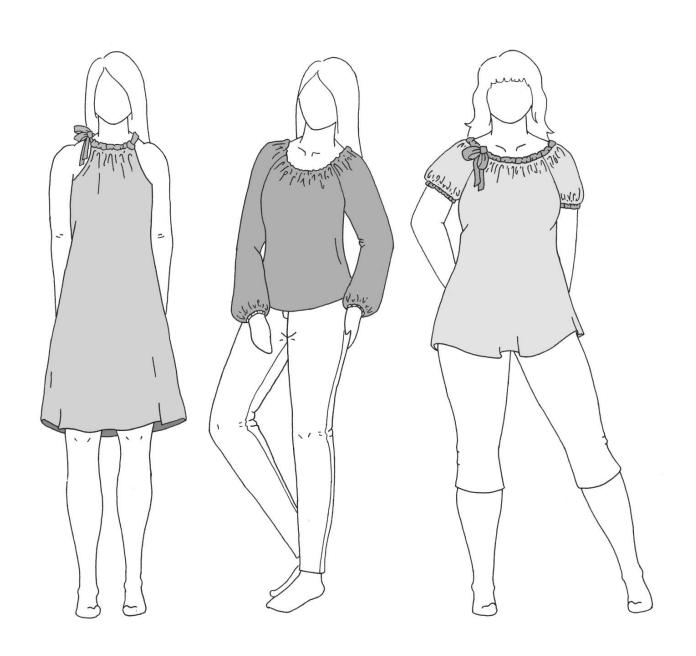
superbia

kleid, tunika, bluse langarm – kurzarm – ärmellos variable länge größen 34/36 – 52/54



erb**s**ünde®

Über Superbia

Superbia ist eine locker fallende, leicht ausgestellte Bluse, die verlängert als Kleid genäht werden kann. Das Schnittmuster enthält Schnittvorlagen zum Nähen einer ärmellosen Tunika und einer Superbia mit kurzen sowie langen, geraden oder ausgestellten Ärmeln (Trompetenärmeln). Superbia kann auch als Umstandskleid oder -bluse getragen werden.

Größen/Stoffverbrauch

Das Schnittmuster umfasst die Größen XS bis 3XL – die Größe kann nach der normalen Konfektionsgröße gewählt werden, da der Schnitt locker fällt.

Die folgende Tabelle gibt Auskunft über die etwa benötigte Stoffmenge bei einer Stoffbreite von mindestens 145 cm.

Größe	XS	S/M	L/XL	XXL	XXXL
Konfektionsgröße	36/38	40/42	44/46	48/50	52/54
Superbia kurz	70 cm	70 cm	70 cm	140 cm	140 cm
Superbia lang	80 cm	80 cm	80 cm	150 cm	150 cm
Kleid	105 cm	105 cm	105 cm	210 cm	210 cm
lange Ärmel	75 cm				

Stoffempfehlung

Es eignen sich dehnbare Stoffe und Webware – sie sollten weich und leicht fallen. z. B. Viskose, Satin, Batist, Chiffon, Interlock, Voile, Jersey etc.

Benötigtes Material

- Stoff (s.o.)
- Satinband zum Binden der ärmellosen Tunikaversion (ca. 1,5 m)
- Schmales Gummiband für die Blusenversion, Länge abhängig von der Variante (für Halsöffnung, Saum, Ärmel)
- Schere, Maßband, Stecknadeln oder Klammern, Sicherheitsnadel zum Einfädeln des Gummis
- Nähmaschine, Overlock (nicht erforderlich)
- Bügeleisen

Wichtige Hinweise:

- Das Schnittmuster enthält eine Nahtzugabe von 0,7 cm
- Vernähst du Webware, so versäubere alle Schnittteile vor dem Zusammennähen.

Rechtliche Hinweise

Alle Rechte an diesem Schnittmuster liegen bei Ilka Matthiessen. Dieser Schnitt darf für private Zwecke und zur Anfertigung von bis zu 20 Exemplaren auch zum gewerblichen Verkauf verwendet werden. Die Massenproduktion von nach diesem Schnittmuster gefertigten Kleidungsstücke sowie Weitergabe oder – verkauf, Tausch, Kopie, Abdruck oder Veröffentlichung (auch teilweise) dieses Schnittmusters sind ausdrücklich untersagt und werden strafrechtlich verfolgt. Beim Verkauf der nach diesem Schnittmuster angefertigten Kleidungsstücke ist Folgendes anzugeben: genäht nach dem ebook Superbia von erbsünde.



Superbia mit Ärmeln nähen

Schneide Vorder- und Rückteil jeweils 1 x im Bruch zu.



Schneide den Ärmel 2 x im Bruch zu.



Lege das Rückteil mit der rechten Stoffseite nach oben vor dich hin und lege der ersten Ärmel rechts auf rechts darauf. Stecke den Ärmel auf den Armausschnitt und schließe die Naht.



Stecke den zweiten Ärmel rechts auf rechts auf den anderen Armausschnitt und schließe die Naht ebenfalls.



Lege jetzt das Vorderteil rechts auf rechts auf den einen Ärmel und stecke die Armausschnitte zusammen. Schließe die Naht.



Zum Schluss steckst du den anderen Armausschnitt des Vorderteils an den anderen Ärmel und schließe die Naht. Die beiden Ärmel sind nun eingenäht.



Lege nun die Bluse ordentlich vor dich hin, die rechten Stoffseiten treffen aufeinander, die linken sind außen.

Stecke jetzt die Ärmel- und Seitenkanten aufeinander und schließe die Naht in einem durch. Beginne damit am Handgelenk und nähe in einem herunter bis zum Saum.

Wiederhole das Ganze mit der anderen Seite.



Falte jetzt die Oberkante des Oberteils für den Tunnelzug nach innen (links auf links) um und stecke sie fest. Die Breite des Tunnelzuges ist im Schnittmuster eingezeichnet.

Steppe die Kante des Tunnelzuges von rechts ab - achte darauf, eine Öffnung zu lassen, durch die später das Gummiband eingezogen werden kann.



Stecke nun den Saum unten an der Superbia und an den Ärmeln um und steppe die Kanten ab. Lasse auch hier jeweils eine Öffnung, damit du Gummibänder einziehen kannst.



Ziehe jetzt das Gummiband in den Tunnel am Ausschnitt ein.

Die Weite kannst du je nach Wunsch regulieren.

Am einfachsten ist dies, wenn du das Gummiband mit einer Sicherheitsnadel zum Ring fixierst, dann die Superbia anziehst und die Weite des Gummibandes nach Wunsch anpasst. Schließe dann die Enden des Gummibandes mit ein paar Stichen der Nähmaschine und schließe die Tunnelöffnung.



So sieht dein Oberteil jetzt aus. Wenn du magst kannst du in die Tunnel an den Ärmeln und am Saum ebenfalls Gummibänder einziehen.



So sieht deine Superbia mit einem Gummizug am Ärmel aus.



Superbia ohne Ärmel nähen

Schneide Vorder- und Rückteil jeweils 1 x im Bruch zu.



Lege das Rückteil mit der rechten Seite nach oben vor dich hin und lege das Vorderteil rechts auf rechts darauf. Stecke die Seitenkanten zusammen und schließe die Naht.

Wiederhole das Ganze auf der anderen Seite.



Stecke nun die Kante des ersten Armausschnittes nach innen um und nähe sie fest – der Armausschnitt ist nun gesäumt.

Wiederhole das Ganze mit dem zweiten Armausschnitt.



Stecke am Vorder- und Rückteil jeweils den Tunnelzug nach innen um und schließe die Naht. Die Breite des Tunnelzuges ist im Schnittmuster eingezeichnet.

Die Enden der beiden Tunnelzüge bleiben offen, damit ein Band eingezogen werden kann.



Nun wird die untere Kante der Superbia gesäumt - stecke dazu die Kante nach innen um und schließe die Naht.

Möchtest du ein Gummiband in den Saum einziehen, dann lasse dafür eine Öffnung, die du später schließen kannst.



Ziehe nun ein Band durch den oberen Tunnel an Vorder- und Rückteil. Binde die offenen Enden an einer Seite zu einer Schleife.

Fertig ist deine Superbia ohne Ärmel.